

- \* Aktualisierung aufgrund der Publikation des Immobilien-Almanach Schweiz 2016 (18. Dezember 2015) von Fahrländer Partner.
- Gemäss dem SWX IAZI Preisindex für Immobilien stagnierten die Preise für MFH im 3. Quartal 2015 (-0,2% im Vorquartal). Auf Jahresbasis gerechnet ergibt sich ein negatives Preiswachstum mit -0,4% (Vorquartal: +2,5%). Die Performance beträgt im 3. Quartal 2015 noch 0,8% (Vorquartal: 0,7%).
  - Das Beschäftigungswachstum in den klassischen Büromarktbranchen hat sich im 2. Quartal 2015 im Vorjahresvergleich mit +1,3 % wieder etwas beschleunigt, liegt aber immer noch relativ deutlich unter dem langjährigen Mittel des Bürobeschäftigungswachstums nach der Jahrtausendwende. Das Wachstum ist fast ausschliesslich auf die Unternehmensdienstleistungen zurückzuführen. In den meisten übrigen Büromarktbranchen hat die Beschäftigung stagniert.
  - SECO: Das Konsumklima in der Schweiz hat sich zwischen Juli und Oktober 2015 kaum verändert und liegt damit nach wie vor deutlich unter dem historischen Durchschnitt. Obwohl mit einer leicht besseren Konjunktur gerechnet wird, haben sich die Erwartungen bezüglich der Arbeitslosigkeit und der Sicherheit der Arbeitsplätze verschlechtert.

#### Mehrfamilienhäuser

(1)

	Nachfrage		Angebot		Erträge		Anfangsrenditen		Marktwerte	
	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2016	2017
Genfersee	● →	→	● →	→	● ↗	↗	● ↗	↗	↗	↗
Jura	● →	→	● ↘	↘	● ↘	↘	● →	→	↗	→
Mittelland	● →	→	● ↘	↘	● ↘	↘	● ↗	↗	↗	↗
Basel	● →	→	● →	→	● →	→	● ↗	↗	↗	↗
Zürich	● →	→	● ↘	↘	● →	→	● ↗	↗	↗	↗
Ostschweiz	● →	→	● →	→	● →	→	● ↗	↗	↗	↗
Alpenraum	● →	→	● ↘	↘	● →	→	● ↗	↗	↗	→
Südschweiz	● ↘	↘	● ↘	↘	● ↘	↘	● ↗	↗	↗	→
Schweiz	● →	→	● →	→	● →	→	● ↗	↗	↗	↗

Alle Einschätzungen werden aus Eigentümer-/Verkäufer-Perspektive vorgenommen. Kreise beschreiben die aktuelle Lage: Grün: unproblematische Lage; Gelb: gewisse Probleme; Rot: problematisch. Pfeile beschreiben den Ausblick für die kommenden 12 Monate: ↗: erwartete Verbesserung; →: stabil; ↘: erwartete Verschlechterung.

Hilfetext zu den Einschätzungen: [http://www.fpre.ch/de/03\\_meta/Hilfetext\\_Einschaetzungen\\_FPPE.pdf](http://www.fpre.ch/de/03_meta/Hilfetext_Einschaetzungen_FPPE.pdf)

Quelle: Fahrländer Partner.

#### Büroimmobilien (Neubau)

(2)

	Nachfrage		Angebot		Erträge		Anfangsrenditen		Marktwerte	
	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2016	2017
Genfersee	● ↘	↘	● →	→	● ↘	↘	● →	→	→	→
Jura	● →	→	● →	→	● ↘	↘	● →	→	→	→
Mittelland	● →	→	● →	→	● ↘	↘	● ↗	↗	→	→
Basel	● →	→	● →	→	● →	→	● ↗	↗	→	→
Zürich	● →	→	● ↘	↘	● ↘	↘	● →	→	→	→
Ostschweiz	● →	→	● →	→	● →	→	● ↗	↗	↗	→
Alpenraum	● →	→	● →	→	● →	→	● →	→	→	→
Südschweiz	● →	→	● →	→	● →	→	● →	→	→	→
Schweiz	● →	→	● ↘	↘	● ↘	↘	● →	→	→	→

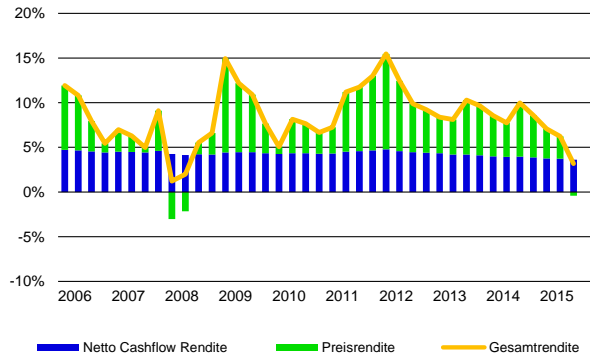
Alle Einschätzungen werden aus Eigentümer-/Verkäufer-Perspektive vorgenommen. Kreise beschreiben die aktuelle Lage: Grün: unproblematische Lage; Gelb: gewisse Probleme; Rot: problematisch. Pfeile beschreiben den Ausblick für die kommenden 12 Monate: ↗: erwartete Verbesserung; →: stabil; ↘: erwartete Verschlechterung.

Hilfetext zu den Einschätzungen: [http://www.fpre.ch/de/03\\_meta/Hilfetext\\_Einschaetzungen\\_FPPE.pdf](http://www.fpre.ch/de/03_meta/Hilfetext_Einschaetzungen_FPPE.pdf)

Quelle: Fahrländer Partner.

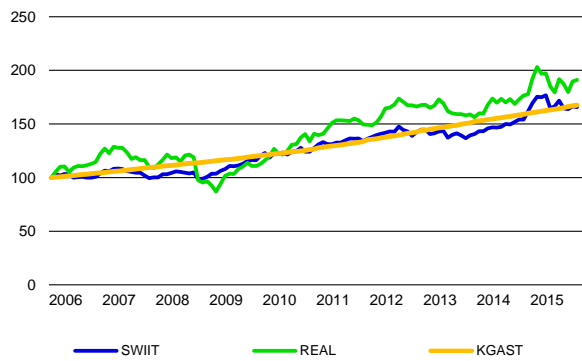
Bitte konsultieren Sie für alle Quellenangaben das Glossar und Impressum auf der letzten Seite.

## SWX IAZI Investment Real Estate Performance Index (3)



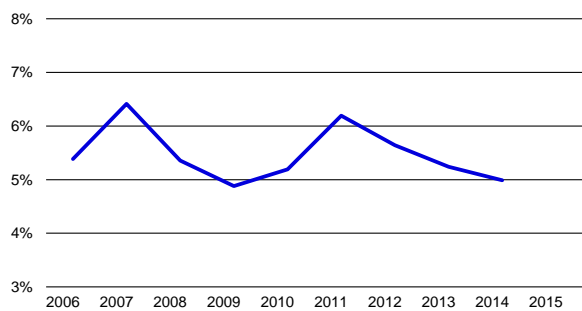
Quelle: IAZI, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

## SWIIT (Closing Prices), REAL (Closing Prices), KGAST (4)



Quelle: SIX Swiss Exchange, KGAST.

## SFA-Anlagerenditeindikator SFA ARI (5)



Quelle: SFA.

- Das KOF Konjunkturbarometer steht im November 2015 mit einem Wert von 97,9 erstmals seit April des laufenden Jahres wieder klar unterhalb seines langjährigen Durchschnitts. Gegenüber Oktober fiel es um 2,5 Punkte. Die Konjunkturaussichten für die Schweizer Wirtschaft haben sich gemäss dem Konjunkturbarometer zuletzt etwas eingetrübt.
- Der UBS-Konsumindikator ist im Oktober 2015 von 1,56 auf 1,60 Punkte gestiegen. Zum moderaten Anstieg beigetragen haben die etwas besseren Aussichten im Detailhandel sowie die leicht aufgehellte Konsumentenstimmung.
- Gemäss SECO waren Ende November 2015 148'143 Arbeitslose bei den RAV eingeschrieben, 6'874 mehr als im Oktober. Die Arbeitslosenquote stieg damit von 3,3% im Oktober auf 3,4% im November 2015.

Konjunkturprognosen Schweizer Volkswirtschaft

(6)

	SECO		KOF		Créa		CS		UBS		BAK		Mittelwerte	
	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016
BIP, real	0.8	1.5	0.7	1.1	0.6	1.2	0.8	1.0	1.0	1.4	0.8	1.2	0.8	1.2
	↘	→	↘	↘	↘	↘	→	↘	↗	↗	↗	↘	→	↘
Privatkonsum	1.2	1.3	1.2	1.6	1.3	1.4	1.2	1.0	1.2	1.7	1.3	1.2	1.2	1.4
	↘	↘	→	↘	↗	↗	↗	→	↘	↗	↘	↘	↘	↘
Öffentlicher Konsum	2.7	1.8	2.4	0.2	-	-	3.0	1.5	2.2	1.0	2.5	1.6	2.6	1.2
	→	→	↗	↘	↗	↗	↗	→	↗	→	↗	→	↗	↘
Ausrüstungsinvestitionen	2.6	1.2	2.7	2.3	2.1	0.4	2.5	1.5	1.6	1.4	1.8	0.1	2.2	1.2
	↗	↘	→	↘	↗	↗	↗	↘	↗	↗	↗	↘	↗	↘
Bauinvestitionen	-0.9	-0.3	-0.7	0.9	-0.4	0.6	-0.9	0.5	-0.8	0.4	-1.9	-0.8	-0.9	0.2
	↗	↘	↘	↗	↘	↗	↗	↘	↗	↗	↘	↘	→	↘
Exporte	1.5	3.2	0.9	2.9	-1.6	1.9	-0.5	1.5	-0.5	0.8	0.0	2.6	0.0	2.2
	↗	↗	↘	↘	↗	↘	→	↘	↗	↗	↗	↘	↗	↘
Importe	2.0	2.9	1.1	3.7	-1.3	2.5	1.5	2.0	0.0	0.3	1.2	2.0	0.8	2.2
	↘	→	↘	↘	↗	↗	↘	→	→	↘	↘	↘	↘	↘
Arbeitslosenquote	3.3	3.6	3.3	3.6	3.4	3.8	3.3	3.7	3.3	3.5	3.3	3.6	3.3	3.6
	→	→	→	→	→	↘	→	→	↘	→	→	→	↘	→
Teuerungsrate	-1.1	-0.1	-1.1	-0.5	-1.1	-0.4	-1.0	0.0	-1.2	-0.4	-1.1	-0.2	-1.1	-0.3
	→	↘	→	↘	↘	↘	→	→	↘	↘	↗	↘	→	↘

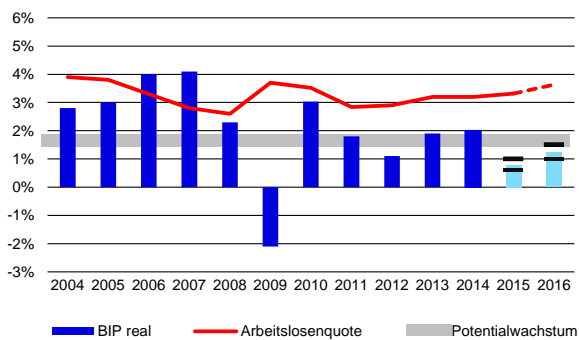
Veränderungen zum Vorjahr in %. Nachfolgend wird das Datum der aktuellen Prognose direkt, das der vorangegangenen Prognose in Klammern aufgeführt:

SECO: 17.12.2015 (17.9.2015), KOF: 17.12.2015 (1.10.2015), Créa: 16.11.2015 (31.5.2015), CS: 15.12.2015 (15.9.2015), UBS: 10.11.2015 (24.6.2015), BAKBASEL: 11.9.2015 (9.6.2015).

Pfeile: ↗ (vorherige Prognose nach oben korrigiert), ↘ (vorherige Prognose nach unten korrigiert), → (vorherige Prognose beibehalten). Handelt es sich um die erste Prognose für ein neues Jahr, so wird kein Pfeil aufgeführt. Die Pfeile bei den Mittelwerten (Spalten ganz rechts) zeigen die Veränderungen der Mittelwerte zur Metaanalyse des Vormonats auf.

Reale BIP-Entwicklung und Arbeitslosenquote

(7)



Anm.: Die Werte für 2015 und 2016 sind Prognosen.

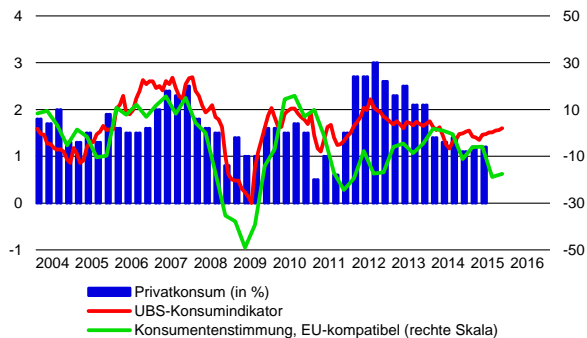
Anm.: Seit Juni 2012 ist VZ 2010 und nicht mehr VZ 2000 die verwendete Datenbasis.

Die Arbeitslosenquote wurde vom SECO rückwirkend bis 2010 revidiert.

Quelle: Vgl. Abbildung 6, Fahrländer Partner (Potentialwachstum).

Privatkonsum, Konsumentenstimmung und UBS-Konsumindikator

(8)

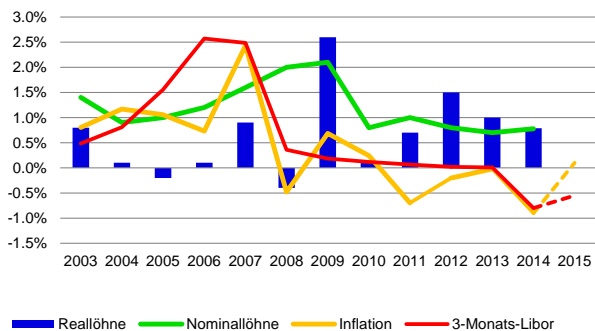


- Der UBS-Konsumindikator ist im Oktober 2015 von 1,56 auf 1,60 Punkte gestiegen. Zum moderaten Anstieg beigetragen haben die etwas besseren Aussichten im Detailhandel sowie die leicht aufgehellte Konsumentenstimmung.

Quelle: WMR UBS, SECO, vgl. Metaanalyse Konjunktur FPPE.

Reallohnentwicklung und Teuerungsraten

(9)



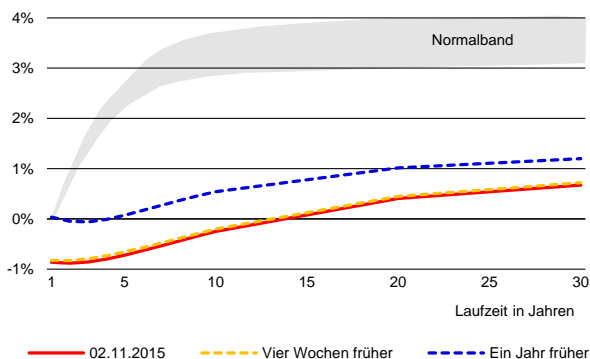
Inflationsprognosen SNB	2015	2016	2017
Prognose Dezember 2015 Libor	-1.1%	-0.5%	0.3%
Prognose September 2015 Libor	-1.2%	-0.5%	0.4%

- Die bedingte Inflationsprognose der SNB vom Dezember 2015 hat sich gegenüber September insgesamt wenig geändert. Für das laufende Jahr wird die Inflation bei -1,1% liegen, für 2016 wird eine Inflationsrate von -0.5% erwartet, für 2017 0,3%.

Quelle: BFS, vgl. Metaanalyse Konjunktur FPRE.

Renditen von eidgenössischen Obligationen

(10)

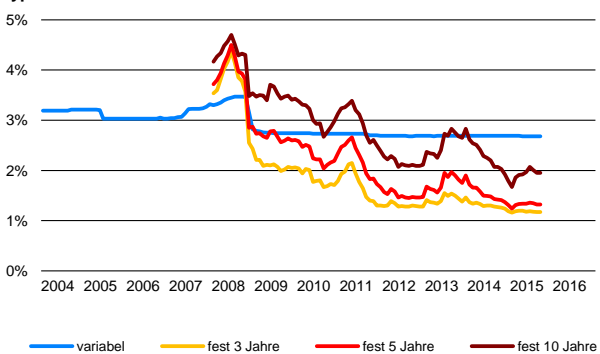


Laufzeit	02.11.2015	Vier Wochen früher	Ein Jahr früher
1 Jahr	-0.86%	-0.83%	0.04%
5 Jahre	-0.72%	-0.66%	0.07%
10 Jahre	-0.25%	-0.20%	0.54%

Quelle: SNB, Fahrländer Partner (Normalband), vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

Hypothekarzinsen

(11)

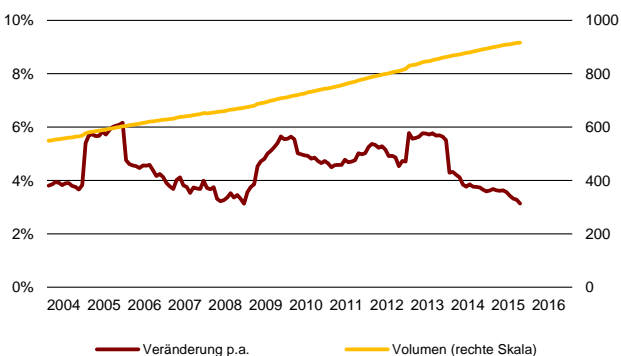


Hypotheken	September 2015
variabel	2.7%
fest 3 Jahre	1.2%
fest 5 Jahre	1.3%
fest 10 Jahre	2.0%

Quelle: SNB, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

Hypothekarvolumen Inland (in Mrd. CHF, Veränderung p.a.)

(12)

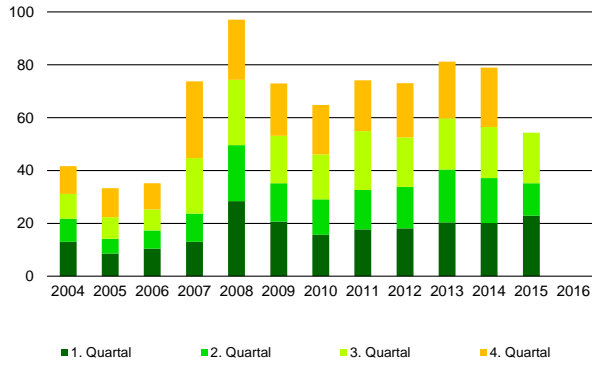


Sep 2015	Volumen in Mrd. CHF	Veränderung p.a.
Hypothekarforderungen	916.7	3.1%

Quelle: SNB, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

## Zuwanderungssaldo ständige Wohnbevölkerung (in 1'000)

(13)



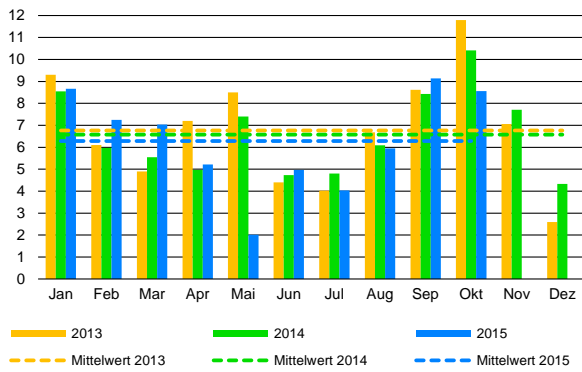
3. Quartal 2015

Zuwanderungssaldo ständige  
Wohnbevölkerung (in 1'000)  
19.1

Quelle: BFS (2001-2009), SEM (2010-2014), vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

## Zuwanderungssaldo monatlich (in 1'000)

(14)



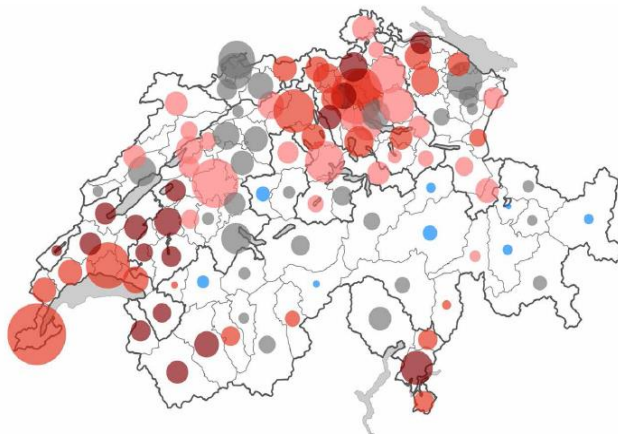
Oktober 2015

Zuwanderungssaldo ständige  
Wohnbevölkerung (in 1'000)  
10.4

Quelle: SEM, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

## Bevölkerungswachstum nach MS-Regionen (2011-2014)

(15)



- < 0%
- 0% bis 3%
- 3% bis 4%
- 4% bis 5%
- > 5%

Anmerkung: Kreisradius in Relation zur Bevölkerung 2014.  
Kartengrundlage: BFS Geostat/Swisstopo.  
Quelle: BFS, vgl. Immobilien-Almanach Schweiz 2016.

## Prognosen Bautätigkeit

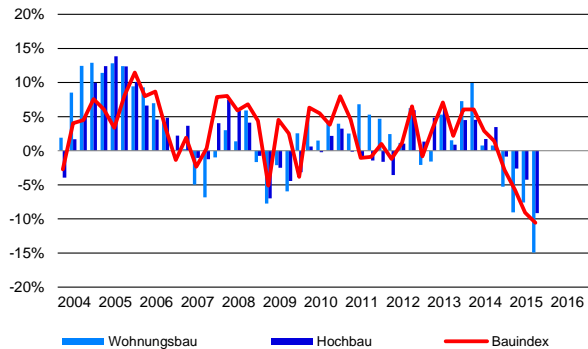
(16)

in Mio CHF	2015	2016	2017	Veränderung p.a.	2015	2016	2017
<b>Total</b>	63'139	63'921	64'753	<b>Total</b>	1.1%	1.2%	1.3%
Hochbau	49'644	50'244	50'861	Hochbau	1.0%	1.2%	1.2%
Wohnbau	30'612	30'887	31'212	Wohnbau	0.9%	0.9%	1.1%
Tiefbau	13'495	13'677	13'892	Tiefbau	1.3%	1.4%	1.6%

Quelle: BAK, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

## Bauindex Credit Suisse / SBV (nominal) (Veränderung p.a.)

(17)



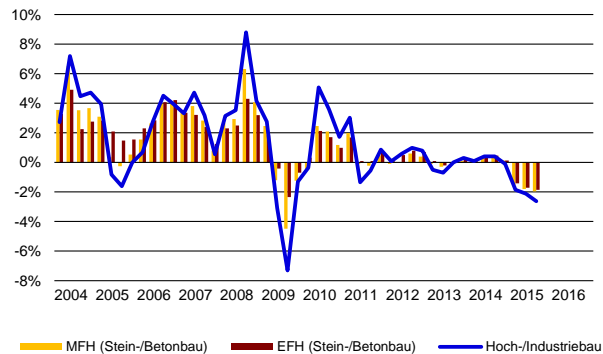
3. Quartal 2015	Index (1996=100)	Veränderung p.a.
<b>Bauindex total</b>		-11%
- Hochbau		-9%
- Wohnungsbau		-15%

- Der Bauindex Schweiz dient als früher Indikator der Baukonjunktur in der Schweiz, indem er den Umsatz für das laufende Quartal prognostiziert.

Quelle: Credit Suisse, SBV, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

## Produktionskostenindex (Veränderung p.a.)

(18)



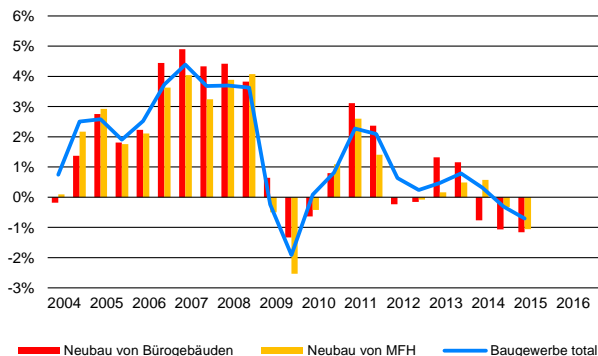
3. Quartal 2015	Index (2004=100)	Veränderung ggü. Vorquartal	Veränderung p.a.
<b>Stein-/Betonbau</b>			
- MFH	113.0	-2.0%	-0.1%
- EFH	113.9	-1.9%	-0.1%
Hoch-/Industriebau	114.1	-2.6%	-0.4%

- Der Produktionskosten-Index PKI widerspiegelt die Preisänderungen bei den Produktionskosten des Unternehmens.

Quelle: SBV, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

## Schweizerischer Baupreisindex (Veränderung p.a.)

(19)



1. Halbjahr 2015	Index (2010=100)	Veränderung ggü. Vorhalbjahr	Veränderung p.a.
<b>Baugewerbe total</b>	102.2	-0.7%	-0.6%
- Bürogebäude	101.1	-1.2%	-1.2%
- MFH	100.9	-1.1%	-0.6%

- Der Schweizerische Baupreisindex ist ein Konjunkturindikator, der die Entwicklung der effektiven Marktpreise der im Baugewerbe tätigen inländischen Unternehmen erfasst.

Quelle: BFS, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.



Fahrländer Partner AG  
Raumentwicklung  
Eichstrasse 23  
8045 Zürich

+41 44 466 70 00  
info@fpre.ch  
www.fpre.ch

## «Immobilien-Almanach Schweiz»

Am 18. Dezember 2015 ist das benutzerfreundliche Handbuch zu den Schweizer Wohn- und Geschäftsimmobiliemärkten für das Jahr 2016 erschienen.

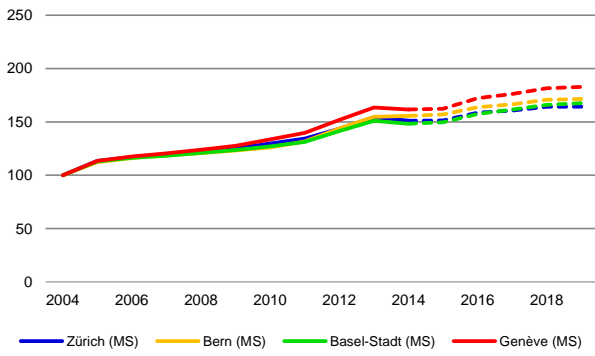
Bestellung: [almanach@fpre.ch](mailto:almanach@fpre.ch)

Kosten: CHF 150 / Exemplar

Informationen: [http://www.fpre.ch/de/produkte\\_almanach.asp](http://www.fpre.ch/de/produkte_almanach.asp)

Marktwert-Index Mehrfamilienhäuser

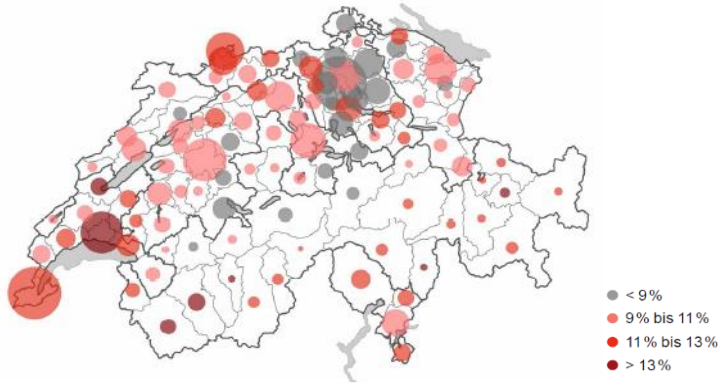
(20)



Anmerkung: Marktwert-Index (2004 = 100).  
Quelle: RESC Fahrländer Parner, Basisszenario November 2015.

Marktwert-Entwicklung Mehrfamilienhäuser 2014-2018

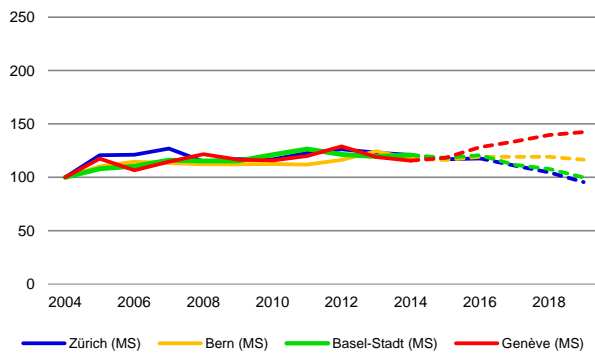
(21)



Anmerkung: Sämtliche Werte auf Basis Neubau (exkl. Altersentwertung und Demodierung); Kreisradius in Relation zum Bestand an Mietwohnungen 2014. Kartengrundlage: BFS Geostat/Swisstopo. Quelle: RESC Fahrländer Parner, Basisszenario November 2015.

Marktwert-Index Büroimmobilien

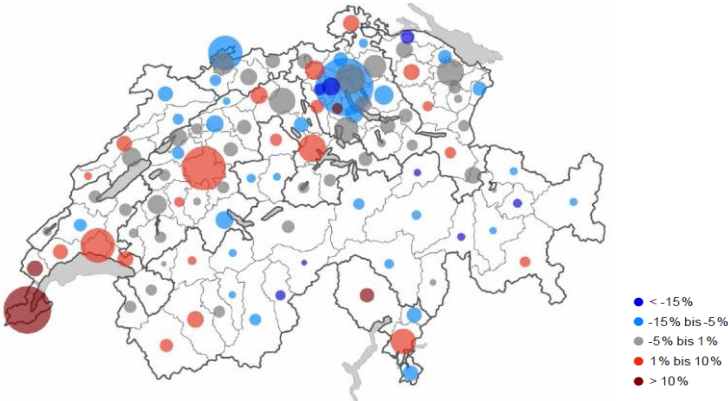
(22)



Anmerkung: Marktwert-Index (2004 = 100).  
Quelle: RESC Fahrländer Parner, Basisszenario November 2015.

Marktwert-Entwicklung Büroimmobilien 2014-2018

(23)



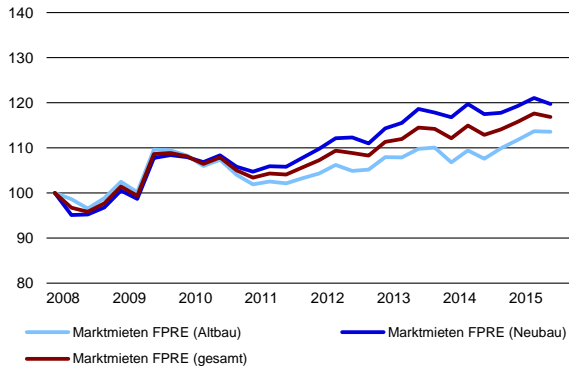
Anmerkung: Sämtliche Werte auf Basis Neubau (exkl. Altersentwertung und Demodierung); Kreisradius in Relation zum Bestand an Büroflächen 2010. Kartengrundlage: BFS Geostat/Swisstopo. Quelle: RESC Fahrländer Parner, Basisszenario November 2015.

## Prognosen MWG / MFH (Gesamt / Neubau mittel) (24)

CS(2)		FPRE(1)		W&P(2)
Mieten	Mieten	Preise	Preise	Mieten
Prognose	2016	2016	2017	2016
→	→	↗	↗	-0.3%

Anm.: Marktmieten / Transaktionspreise (1) bzw. Angebotsmieten (2).  
Quelle: Credit Suisse, FPRE, Wüest & Partner, Metaanalyse Immobilien FPRE.

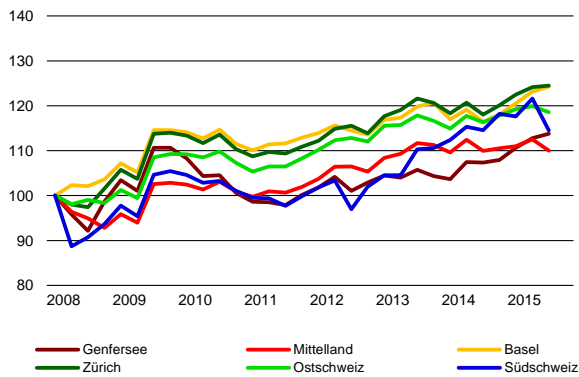
## Marktmieten MWG Schweiz (25)



3. Quartal 2015	Index (2008=100)	Veränderung ggü. Vorquartal	Veränderung p.a.
Genfersee	113.8	0.9%	6.0%
Jura	96.1	-3.8%	-5.8%
Mittelland	110.0	-2.2%	0.0%
Basel	124.3	0.9%	6.7%
Zürich	124.5	0.3%	5.5%
Ostschweiz	118.6	-1.1%	1.9%
Alpenraum	109.8	1.7%	7.3%
Südschweiz	114.5	-5.8%	0.0%

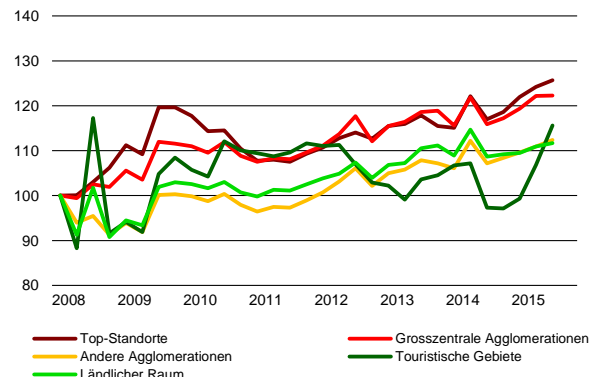
Quelle: Fahrländer Partner, Metaanalyse Immobilien FPRE.

## Marktmieten MWG nach Regionen (26)



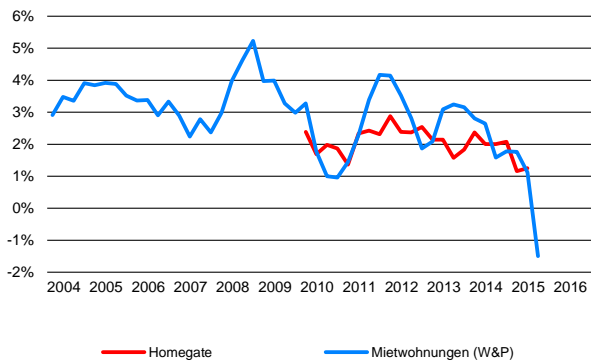
Quelle: Fahrländer Partner, Metaanalyse Immobilien FPRE.

## Marktmieten MWG nach Raumtypen (27)



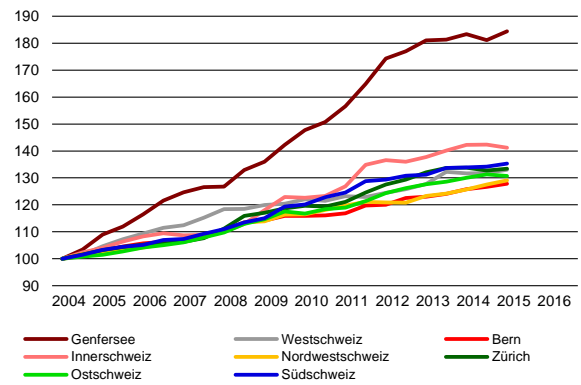
Quelle: Fahrländer Partner, Metaanalyse Immobilien FPRE.

## Angebots-Mieten MWG Schweiz (Veränderung p.a.) (28)



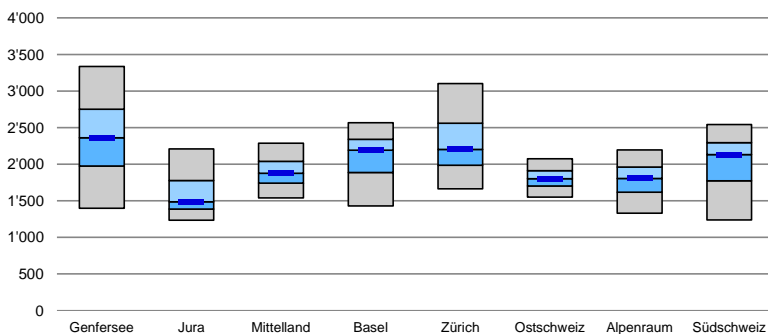
Quelle: Homegate, Wüest & Partner, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

## Angebots-Mieten MWG nach Regionen (29)



Quelle: SNB, Wüest & Partner, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

## Marktmieten 4.5-Zimmer Mietwohnung nach Regionen (CHF/Mt.) (30)



Anmerkung: Neubau, 115 m2 HNF SIA 416, durchschnittlicher Standard und durchschnittliche Wohnlage.

Quelle: FPRE.



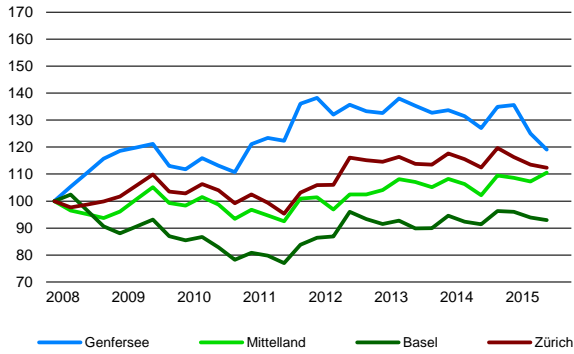
Prognosen Büroflächen (31)

	CS(2) Prognose	FPRE(1) 2016	W&P(2) 2016
Mieten	↘	↘	-2.4%
Preise		→	→

Anm.: Marktmieten / Transaktionspreise (1) bzw. Angebotsmieten (2).  
Quelle: Credit Suisse, FPRE, Wüest & Partner, Metaanalyse Immobilien FPRE.

Marktmieten für Büroflächen nach Regionen (Nettomieten)

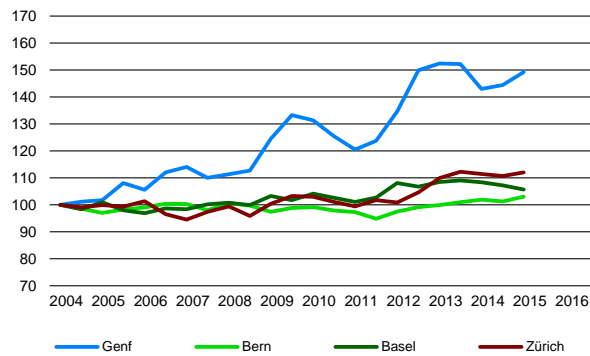
(32)



3. Quartal 2015	Index (2008=100)	Veränderung ggü. Vorquartal	Veränderung p.a.
Genfersee	119.1	-4.7%	-6.3%
Mittelland	110.5	3.1%	8.2%
Basel	92.9	-1.1%	1.7%
Zürich	112.3	-1.0%	-0.1%

Quelle: Fahrländer Partner, Metaanalyse Immobilien FPRE.

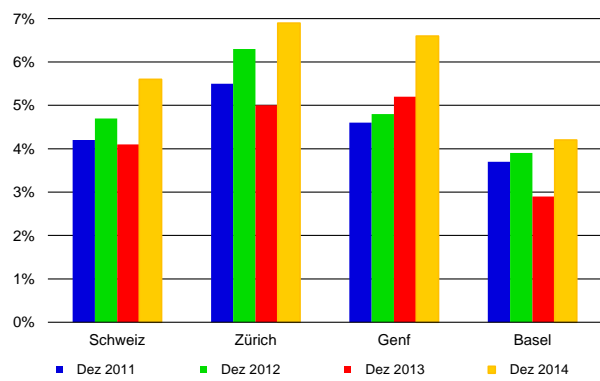
Angebots-Mieten für Büroflächen (Nettomieten)



Quelle: SNB, Wüest & Partner, Metaanalyse Immobilien FPRE.

(33) Büromärkte: Angebot in % des totalen Flächenbestandes

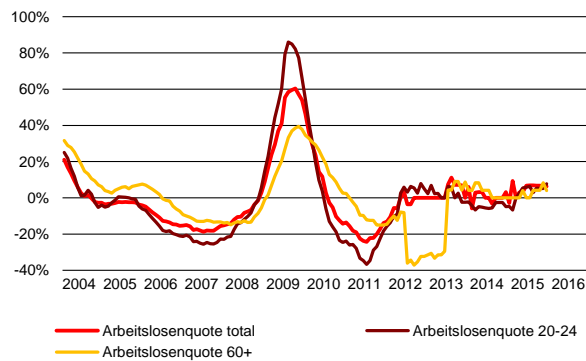
(34)



Quelle: CSL Immobilien, Metaanalyse Immobilien FPRE.

Offene Stellen (Veränderung p.a.)

(35)

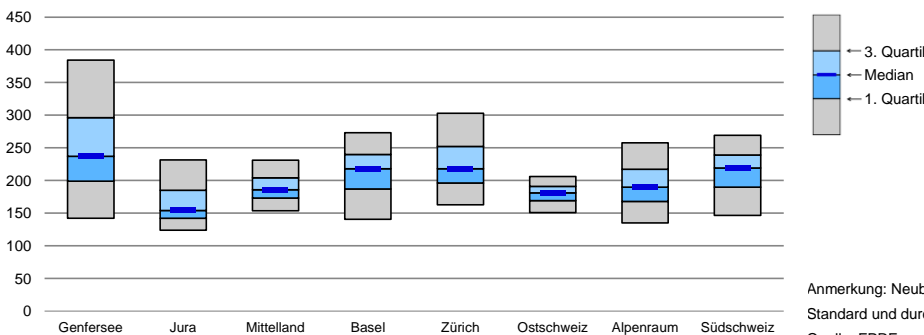


Index der offenen Stellen	Veränderung p.a. 2. Quartal 2015
TOTAL	-8%
Finanz- und Versicherungsdienstl.	3%
Grundstück- u. Wohnwesen	-10%
Informations (technol.) Dienstl.	12%
sonst. wirtsch. Dienstl.	8%

Quelle: BFS, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

Marktmieten Bürofläche nach Regionen (CHF/m2a)

(36)



Anmerkung: Neubau, 200 m2 NF SIA 416, durchschnittlicher Standard und durchschnittliche Bürologe.  
Quelle: FPRE.

Glossar	Anmerkung	Indikator	Quelle	Datenstand
1-2			Fahrländer Partner	4. Quartal 2015
3	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		IAZI	3. Quartal 2015
4	Closing Prices	SWIIT, REAL KGAST	SIX KGAST	30.11.2015 30.11.2015
5			SFA	3. Quartal 2015
6	Vgl. Metaanalyse Konjunktur FPRE	Konsumentenpreise	BFS SECO KOF Créa Credit Suisse UBS	November 2015 17.12.2015 17.12.2015 16.11.2015 15.12.2015 10.11.2015
7	Vgl. Metaanalyse Konjunktur FPRE	Konsumentenpreise	BAKBASEL	11.09.2015 Vgl. Abb. 6
8	Vgl. Metaanalyse Konjunktur FPRE		SECO BFS SECO	November 2015 November 201
9	Vgl. Metaanalyse Konjunktur FPRE		BFS	2014
10	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		SNB	02.11.2015
11-12	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		SNB	Sep 2015
13	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		BFS, SEM	3. Quartal 2015
14	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		SEM	Sep 2015
15	Vgl. Immobilien-Almanach Schweiz 2016		BFS	2014
16	Vgl. Prognosen unten			
17	Nominale Veränd. ggü. Vorjahresquartal		Credit Suisse, SBV	3. Quartal 2015
18			SBV	3. Quartal 2015
19			BFS	1. Halbjahr 2015
20	Basisszenario November 2015		Fahrländer Partner	4. Quartal 2014
21	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE Basisszenario November 2015 Kartengrundlage		Fahrländer Partner BFS Geostat/Swisstopo	4. Quartal 2014
22	Basisszenario November 2015		Fahrländer Partner	4. Quartal 2014
23	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE Basisszenario November 2015 Kartengrundlage		Fahrländer Partner	4. Quartal 2014
24	Vgl. Prognosen unten			
25-27	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		Fahrländer Partner	3. Quartal 2015
28			Homegate Wüest & Partner	2. Quartal 2015 3. Quartal 2015
29	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		SNB/W&P	1. Halbjahr 2015
30			IMBAS FPRE	3. Quartal 2014
31	Vgl. Prognosen unten			
32	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		Fahrländer Partner	3. Quartal 2015
33	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		SNB/W&P	1. Halbjahr 2015
34	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		CSL Immobilien	2014
35	Vgl. Metaanalyse Konjunktur FPRE		EZV	Jan 00
36			IMBAS FPRE	3. Quartal 2014
Prognosen		The Swiss Real Estate Market Immobilien-Almanach Schweiz 2016 Immomonitoring Hochbauprognose 2013-2019	Credit Suisse Fahrländer Partner Wüest & Partner BAKBASEL	2015 2016 2016   1 2013

**Disclaimer** Fahrländer Partner Raumentwicklung (FPRE) und Real Estate Investment Solutions erstellen den Bericht Immobilienanlagen Schweiz mit grösster Sorgfalt. Dennoch kann hinsichtlich der inhaltlichen Richtigkeit, Genauigkeit, Aktualität und Vollständigkeit dieser Informationen keine Gewährleistung übernommen werden. Es gelten in jedem Fall die Informationen in den Originalquellen.

**Impressum** Der Bericht Immobilienanlagen Schweiz bezieht sich überwiegend auf die Daten der Metaanalysen Immobilien und Konjunktur von Fahrländer Partner. Die Metaanalysen Immobilien und Konjunktur werden von Fahrländer Partner Raumentwicklung basierend auf den neusten verfügbaren Daten erarbeitet.  
Die Metaanalysen Immobilien und Konjunktur können kostenlos bei Fahrländer Partner Raumentwicklung bezogen oder abonniert werden: [http://www.fpre.ch/de/produkte\\_meta.asp](http://www.fpre.ch/de/produkte_meta.asp)

Die Weiterverbreitung der Publikation ist erwünscht. Bitte kontaktieren Sie uns vorgängig bei einem umfangreicheren Versand.

Der Bericht Immobilienanlagen Schweiz kann kostenlos bei Fahrländer Partner Raumentwicklung und Real Estate Investment Solutions bezogen oder abonniert werden:  
[http://www.fpre.ch/de/produkte\\_meta.asp](http://www.fpre.ch/de/produkte_meta.asp) <http://www.re-solutions.ch>

**Sponsoring** Der Bericht Immobilienanlagen Schweiz ist eine unentgeltliche Dienstleistung von Fahrländer Partner Raumentwicklung und Real Estate Investment Solutions. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, in dieser Publikation als Sponsor aufzutreten. Bitte kontaktieren Sie uns.

<b>Kontakt</b>	Fahrländer Partner AG Raumentwicklung Eichstrasse 23 8045 Zürich +41 44 466 70 00  <a href="http://www.fpre.ch">www.fpre.ch</a>	Real Estate Investment Solutions AG Beethovenstrasse 49 8002 Zürich +41 44 209 60 20 Solutions AG <a href="http://www.re-solutions.ch">www.re-solutions.ch</a>
----------------	---	--